

Brainerd d. 19. Novem.  
1894.

Liebe Anna!

Der mir fünf Linien von Dir geschrieben  
war, an fünf ist, so will ich gleich noch einige  
Zeilen schreiben, so hat mich sehr immer ge-  
müht, zu schreiben, das kann ich nicht.  
so ist denn nicht genug, aber es wird wohl gesche-  
hen, wenn ich eine Zeit verstreichen, so habe  
ich die mich 4 Silberkassen, die habe ich denn  
künftig abzugeben, die die jungen immer  
Abgabe mitnehmen, so will ich gerne zum  
mitgeben haben, wie gerne hätte ich dir auch ein  
Büchlein, das ich und abgeben, gekauft  
habe, ich dir auch an dir, das ich nicht die  
nicht nicht diese Antwort geben. So kann ich  
habe eine Eisenkassette gekauft, so kann  
ich denn noch ganz leicht nachsehen,  
wenn wir dir mir bei dieser Gelegenheit  
wären, das wird ich immer alles. Die



Handwritten text in German, written in cursive script. The text is oriented vertically on the page. It appears to be a letter or a note, possibly addressed to a family member. The content includes phrases like "sind mit dem besten...".

Lieber August!  
Das Du die alte Dole gewollt hast, und mich  
Du bleibst Lohn. F. Claasen sagen, das kommen sind  
Lutten sie, die bräutchen die verlässt mich. Es  
wäre die polleste die nur keine Gebraute y dem

Vertical text on the left margin, possibly a name or address: "Der...".